



mFLOR Dryback Designböden

Anleitung zur professionellen Installation

DE

Allgemeine Richtlinien zu mFLOR Dryback

Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten für mFLOR, falls Sie Fragen zur Installations- und Pflegeanweisungen und den vollständigen Garantiebedingungen haben. mFLOR Dryback ist ein flexibler Vinylboden, weich, warm, leise und angenehm zu begehen. Er ist eigens zum vollflächigen Verkleben auf dem Untergrund mit verschiedenen Arten von Klebern oder auf einem selbstklebenden Unterboden entwickelt worden. Die Wahl einer Klebersorte oder eines selbstklebenden Unterbodens in Kombination mit mFLOR Dryback wird durch die Anwendung und externe Umstände bei der Verlegung bestimmt.

Nationale Vorschriften

Bei der Installation von mFLOR-Dryback-Böden müssen immer die nationalen Vorschriften entsprechend den Installationsnormen für Bodenbeläge, wie z.B. in BS 8203 in Großbritannien oder VOB Teil C, DIN18365 in Deutschland und alle übrigen relevanten europäischen, nationalen und lokalen Normen, beachtet werden.

Transport und Lagerung

Kartons mit mFLOR Dryback müssen immer auf einem ebenen und festen Untergrund in ordentlichen Stapeln, flach und nicht überstehend und niemals senkrecht gelagert oder transportiert werden. Paletten bei der Lagerung nicht stapeln. Die Lagerung darf nicht in sehr kalten (unter 2 °C), sehr warmen (über 35 °C) oder in feuchten Räumen erfolgen. Die empfohlene Temperatur liegt zwischen 15 und 25 °C. Die empfohlene Temperatur liegt zwischen 15 und 25 °C.

Produktkontrolle

mFLOR Dryback wird vor dem Verlassen des Werks sorgfältig kontrolliert, wodurch ein hoher Qualitätsstandard gewährleistet werden kann. mFLOR Dryback muss vor der Installation immer überprüft werden. Prüfen Sie die Chargennummer an der kurzen Seite jeder Verpackung und stellen Sie sicher, dass das gesamte Material aus derselben Charge stammt. Geringe Farbunterschiede innerhalb derselben Chargennummer tragen zum natürlichen Aussehen von mFLOR Dryback Designböden bei. Um auffallende Farbunterschiede zu vermeiden, raten wir, auf großen Flächen oder im selben Raum kein Material mit unterschiedlichen Chargennummern zu verlegen. Kontrollieren Sie die Platten während der Verlegung auf sichtbare Schäden. Verlegen Sie keine Dielen, die Mängel aufweisen, und wenden Sie sich direkt an Ihren Ansprechpartner bei mFLOR. mFLOR haftet nicht bei Reklamationen wegen Mängeln, die vor der Installation sichtbar waren.

Eignung

- mFLOR Dryback ist ausschließlich für die Verlegung in Innenräumen geeignet.
- mFLOR Dryback kann auf verschiedenen harten, ebenen Böden, z.B. Sandzement, Anhydritestrich (Kalziumsulfat), Holz und Keramikfliesen, die entsprechend vorbereitet sind (siehe Vorbereitung des Unterbodens) verlegt werden und dabei den nationalen Vorschriften entsprechen.
- mFLOR Dryback kann zusammen mit herkömmlichen Fußbodenheizungen und -kühlungen, die mit Wasser arbeiten, eingesetzt werden. Vom Einsatz mit elektrischer Fußbodenheizung mit Ein/Aus-Schalter raten wir ab.

Fußbodenheizung

mFLOR Dryback eignet sich hervorragend für Fußbodenheizungen oder -kühlungen, die mit Wasser arbeiten. Sorgen Sie jedoch dafür, dass die Oberfläche des Untergrunds nicht wärmer als 28 °C ist.

Für neue Fußbodenheizungen gibt es allgemeine Vorschriften zur Inbetriebnahme oder ein sog. „Inbetriebnahme- und Abkühlprotokoll“. Überprüfen Sie bei Ihrem Auftraggeber, ob das Inbetriebnahme- und Abkühlprotokoll ausgeführt worden ist.

3-Jahreszeiten/nicht klimatisierte Umgebungen

mFLOR Dryback ist für 3-Jahreszeitenumgebungen oder nicht klimatisierte Umgebungen geeignet, wenn es mit einem geeigneten Kleber verlegt wird.

Wintergärten

mFLOR Dryback ist nicht für die Verlegung an Stellen geeignet, die möglicherweise starker direkter Wärmeeinwirkung ausgesetzt sind, z.B. in Wintergärten mit Dach und Wänden aus Glas. Durch die extrem und schnell ansteigenden Temperaturen, bei denen der Boden leicht 45 °C überschreiten kann, kann eine leichte Verformung der Paneele bzw. eine Verfärbung auftreten. Bei einem Holzofen oder einem offenen Kamin müssen geeignete Maßnahmen getroffen werden, damit der mFLOR Dryback in der unmittelbaren Umgebung der Wärmequelle nicht übermäßig erwärmt wird.

Wichtige Punkte bei der Verlegung

Toleranzen zur Ebenheit des Untergrunds	Höhenunterschied max. 3 mm auf 1,8 Meter oder 5 mm auf 3 Meter.
Dampfdichte Folie -0,20 mm	Nicht vorgeschrieben. Bei einem nicht trockenen Untergrund jedoch zu empfehlen. *
Unterboden vorgeschrieben	Nein
Vorschriften zur Akklimatisierung	Im Raum zur Verlegung mindestens 24 Stunden lang akklimatisieren. **
Installation auf keramischem Fliesenboden	Nicht ohne Vorbereitung
Installation durch Verkleben	Siehe Installationsanweisung
Maximal zulässige Restfeuchtigkeit des Untergrunds	< 0,3% Anhydritestrich mit Fußbodenheizung < 0,5% Anhydritestrich ohne Fußbodenheizung, < 1,8% Sandzement mit Fußbodenheizung, < 2,0% Sandzement ohne Fußbodenheizung, < 14% Holz und MDF
Für Fußbodenheizung geeignet	Zugelassen – Temperatur der Oberfläche des Untergrunds darf nicht mehr als 30 °C betragen.
3-Jahreszeiten/nicht klimatisierte Umgebungen	Geeignet
Vorgaben zum Abstand	Keine, mFLOR Dryback darf direkt (jedoch spannungsfrei) an Wänden, Türrahmen und anderen Gegenständen verlegt und abgedichtet werden.
Optimale Umgebungstemperatur und relative Luftfeuchtigkeit	Während der Verarbeitung zwischen 18 und 28 °C Während der Nutzungsdauer zwischen 2 °C und 35 °C Relative Luftfeuchtigkeit zwischen 40% und 70%
Definition von wasserfest	Die Maßhaltigkeit, Festigkeit und Stärke nimmt durch den Kontakt mit Feuchtigkeit bzw. Wasser nicht ab.

* Eine dampfdichte Folie verhindert, dass Feuchtigkeit mit der Unterseite des mFLOR Dryback Bodens in Berührung kommt. Eventuelle Beeinträchtigungen des Untergrunds bzw. das Auftreten von Schimmel fallen nicht in unsere Verantwortung. Falls strukturelle oder konstruktionsabhängige Probleme mit Feuchtigkeit auftreten, informieren Sie sich bitte bei Ihrem Lieferanten für Kleber bzw. Ausgleichmasse.

** Die Akklimatisierung dient dazu, dass mFLOR Dryback die ideale Verarbeitungstemperatur erreichen kann, und um eventuelle Spannungen abzubauen, die im Material während des Transports, der Lagerung oder beim Einzug entstanden sind.

ACHTUNG

Von der Garantie werden ausschließlich die Verlegungstechniken abgedeckt, die in dieser Installationsanleitung beschrieben werden. Auf Verlegungen von mFLOR Dryback mit Maßzuschnitten wird keine Garantie gewährt.

Vorbereitung des Untergrunds

Kontrolle und Vorbehandlung des Untergrunds

Beschaffen Sie sich die korrekten Informationen (Hintergrund) zur Zusammensetzung, Konstruktion und Qualität des Untergrunds. Dieser muss, wie in DIN 18365 beschrieben, dauerhaft trocken, eben und sauber sein. Außerdem muss der Untergrund druck- und zugbeständig sein. Lassen Sie sich bezüglich des richtigen Typs von Feuchtigkeitssperre, Grundierung, Ausgleichmasse und Unterboden, die Sie für eine fachgerechte Vorbereitung und Installation des Untergrunds und die Installation benötigen, beraten.

Grundsätzlich müssen alle Arten von Untergründen **vorgestrichen und geglättet** werden, da die geringsten Unebenheiten im Unterboden sichtbar werden, wenn die Glättung nicht sorgfältig erfolgt. Außerdem sorgt ein fachgerecht geglätteter Untergrund für ein gleichmäßiges Absorptionsvermögen gegenüber dem Kleber und eine optimale Haftung.

Ebenheit des Untergrunds

Der Untergrund muss eben sein und darf keine Unregelmäßigkeiten von mehr als 3 mm in einem Radius von 1,8 m oder 5 mm in einem Radius von 3 m aufweisen. Der Untergrund darf in einer oder mehreren Richtungen kein Gefälle von mehr als 25 mm pro 1,8 m aufweisen.

Einfluss von Gefälle

Wenn das Gefälle mehr als 1 mm auf 1,8 Meter oder 3 mm auf 3 Meter beträgt, kann dies die Installation dadurch beeinträchtigen, dass zwischen den Paneelen kleine (keilförmige) Spalten entstehen.

Feuchtigkeitssperre

Eine Feuchtigkeitssperre vor dem Glätten ist nicht erforderlich, wenn der Untergrund auf Dauer trocken bleibt. Für eine Fachberatung bei einem nicht auf Dauer trockenen Untergrund wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten für den Kleber und die Ausgleichmasse.

Fußbodenheizung

Sorgen Sie während der Akklimatisierung und der Verlegung für eine geeignete Temperatur von Umgebung und Untergrund. Senken Sie eventuell die Wassertemperatur der Fußbodenheizung ab, indem Sie den Pumpenthermostat auf 20 °C einstellen. Wenn die Heizungsrohre im Untergrund sich über 30 °C erwärmen, kann sich der mFLOR Dryback Bodenbelag von unten her verfärben. Verhindern Sie, dass dieser Zustand jemals auftritt, indem Sie eine dickere Ausgleichsschicht einsetzen, einen geeigneten Unterboden verwenden bzw. die Wassertemperatur in den Leitungen entsprechend einstellen.

Restfeuchte Untergründe

Maximal zulässige Restfeuchtigkeit des Untergrunds:

- < 0,3% Anhydritestrich mit Fußbodenheizung,
- < 0,5% Anhydritestrich ohne Fußbodenheizung,
- < 1,8% Sandzement mit Fußbodenheizung,
- < 2,0% Sandzement ohne Fußbodenheizung,
- < 14% Holz und MDF

Akklimatisierung

mFLOR Dryback muss mindestens 24 Stunden vor der Verlegung im jeweiligen Raum oder so lange akklimatisiert werden, bis das Produkt die Umgebungstemperatur erreicht hat. Dabei beträgt die Mindesttemperatur 18 °C. Sorgen Sie dafür, dass die Pakete zur Akklimatisierung flach und spannungsfrei liegen. Lassen Sie die Paneele in der Verpackung in kleinen Stapeln ohne Einwirkung externer Wärme- oder Kältequellen ruhen. Die Umgebungstemperatur zur Akklimatisierung muss während dieses Zeitraums zwischen 18 und 28 °C liegen und nach der Verlegung innerhalb dieses Bereichs gehalten werden, um ein optimales Endergebnis zu erhalten. Die Akklimatisierung dient dazu, dass mFLOR Dryback die ideale Verarbeitungstemperatur erreichen kann, und um eventuelle Spannungen abzubauen, die im Material während des Transports, der Lagerung oder beim Einzug entstanden sind.

HINWEIS

PVC-Böden können sich unter Temperatur- und Klimaeinflüssen ausdehnen oder schrumpfen. Wenn das PVC nicht richtig akklimatisiert worden ist oder Temperaturschwankungen von mehr als 10 °C pro 12 Stunden auftreten, können im PVC-Boden Spalten oder sich aufstellende Nähte entstehen, die irreparable Schäden verursachen können. Dies lässt sich durch die korrekte Einhaltung der Installationsanweisungen vermeiden.

Temperaturverhältnisse vor, während und nach der Verlegung

Am besten ist es, mFLOR Dryback bei einer Raumtemperatur zwischen 18 °C und 28 °C und einer Bodentemperatur über 15 °C zu verlegen. Die Verlegung an Orten, die kälter als empfohlen sind, wirkt sich nachteilig auf die anwenderfreundlichen Verlegungseigenschaften von mFLOR Dryback aus. Die Paneele lassen sich weniger leicht handhaben, sind weniger flexibel und schwieriger zu schneiden, wodurch das Schneiden kleinerer Aussparungen schwierig wird. Je niedriger die Temperatur ist, desto schwieriger wird die Handhabung. Bei der Verlegung in Räumen, die wärmer als empfohlen sind, empfehlen wir, die korrekten Verlegungsbedingungen herbeizuführen. Dies ist mit Hilfe von Ventilatoren, Sonnenschutz usw. möglich.

Es muss während der Akklimatisierung, während der Verlegung und 72 Stunden nach der Verlegung eine konstante Temperatur aufrechterhalten werden. Die Temperatur darf pro Tag nicht mehr als 5 °C schwanken und muss innerhalb der vorgeschriebenen Raumtemperatur von minimal 18 °C und maximal 28 °C bleiben. Die Bodentemperatur darf nicht unter 15 °C absinken.

Art der Verklebung

mFLOR Dryback kann mit allen üblichen Klebersorten verarbeitet werden, solange der jeweilige Lieferant angibt, dass dieser Kleber für PVC-Dielen, Fliesen bzw. Mosaik geeignet ist. Wählen Sie den geeigneten Kleber aus dem Angebot Ihres Lieferanten entsprechend dem jeweiligen Untergrund, den externen Umständen, dem Anwendungsbereich bzw. dem Format der PVC aus. Dabei haben Sie die Auswahl zwischen Dispersionskleber für PVC, faserverstärktem Kleber, PU oder 2K-Kleber für PVC oder Alternativen wie Trockenkleber oder selbstklebende schwimmende Unterböden.

Klebersorte bei großen Abmessungen

Bei der Verarbeitung von Dielen mit mehr als 140 cm Länge und Fliesen, die größer als 65 x 65 cm sind, müssen die Dielen und Fliesen grundsätzlich mit einer nassen Verklebung installiert werden, z.B. Uzin KE-66, 646 Eurostar Premium oder einem vergleichbaren Produkt.

Anwalzen nach dem Verkleben

Walzen Sie den installierten Boden mit einer Walze von mindestens 50 kg unmittelbar nach der Verlegung an, damit eine optimale Übertragung und Haftung des Klebers entsteht.

Verlegungsplan

Für eine optimale Verteilung und geringstmöglichen Verschnitt sollten Sie eine Schlagleine verwenden, die auf das Format der zu verlegenden Dielen oder Fliesen abgestimmt ist. Wir empfehlen, vorab eine Arbeitszeichnung anzufertigen, wie Sie die Dielen bzw. Fliesen im jeweiligen Raum installieren wollen.

Verhindern von Farbunterschieden

Wir empfehlen, pro Raum nur Material aus derselben Charge zu verarbeiten und die Pakete zu vermischen, um ein möglichst realistisches Erscheinungsbild zu erreichen. Die auf der Rückseite des Produkts aufgebrachten Pfeile müssen nur bei Fliesen über 65 x 65 cm beachtet werden.

Schrittweise Verlegungsanweisung

Allgemeines

Bestimmen Sie die Verlegungsmethode auf der Grundlage der vorstehend genannten Verlegungsart entsprechend der Anwendung und des Untergrunds.

Beginnen Sie mit der Verlegung in der Mitte des Raums und gehen Sie von dort aus zu den beiden Seiten vor. Legen Sie die erste Reihe Dielen oder Fliesen keinesfalls direkt an der Wand an, da diese nicht unbedingt gerade sein muss und die Installation damit stören könnte.

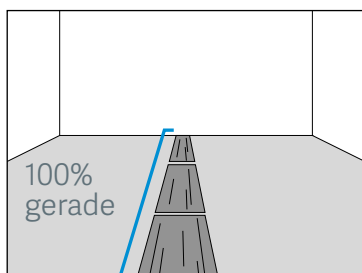
HINWEIS

Die am häufigsten eingesetzte und einfachste Vorgehensweise bei Dielen besteht darin, mit einer 100% geraden Linie durch die Mitte der längsten Seite des Raums zu beginnen und von dort aus nach links und rechts zu verlegen.

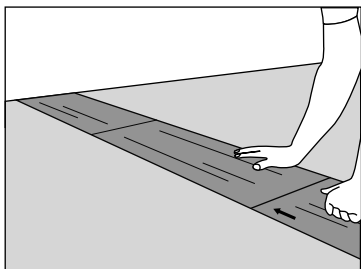
Bei Fliesen raten wir immer, möglichst in der Mitte des Raums zu beginnen. Dadurch, dass von einem zentralen Punkt nach außen verlegt wird, werden die letzten Reihen Fliesen auf beiden Seiten gleich breit.

Bestimmen Sie die Verlegungsrichtung des mFLOR Dryback Bodens, wobei die Reihen üblicherweise in Richtung des Fensters verlegt werden. Messen Sie die Breite des Raums genau aus und berechnen Sie eine gleichmäßige Verteilung der ersten und letzten Reihe. Zeichnen Sie anschließend mit einem Bleistift, einer Kreideschnur oder einem Laser an, wo Sie die erste Reihe verlegen.

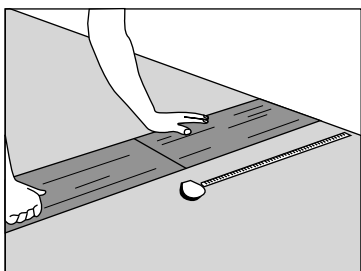
Installation von mFLOR Dryback Böden



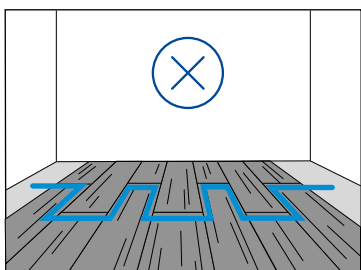
1. Verkleben Sie den ersten ausgemessenen und gekennzeichneten Teil entsprechend den Vorschriften des Lieferanten. Beachten Sie die korrekte Offenzeit und Verarbeitungszeit. Verlegen Sie die mFLOR Dryback Paneele exakt entlang der 100% geraden Ausgangslinie.



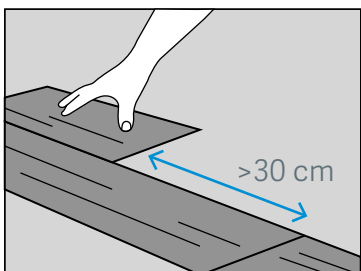
2. Verlegen Sie die Paneele spannungsfrei und dicht an dicht. Beachten Sie bei großen Fliesen die Richtungspfeile auf der Rückseite.



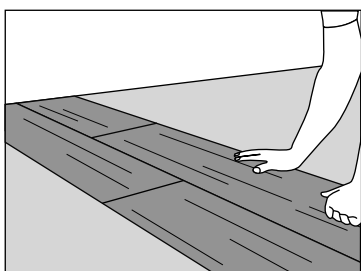
3. Messen Sie das letzte Paneel der ersten Reihe sorgfältig aus, wobei Sie dieses spannungsfrei anschließend gegen die Wand oder Fußleiste legen.

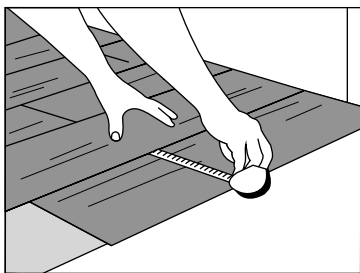


4. Für ein natürliches Erscheinungsbild raten wir Ihnen, das bei der ersten Reihe verbleibende Reststück nicht direkt als erstes Stück in der zweiten Reihe zu verwenden. Vermeiden Sie erkennbare und sich wiederholende Abstände zwischen den einzelnen Paneelen, durch die eine Art Treppeneffekt entsteht. Die Dielen können beliebig verlegt werden, während die Fliesen in Kreuzfuge, Halbverband oder wildem Verband angeordnet werden können.

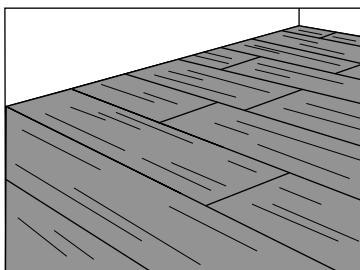


5. Nehmen Sie für die zweite und alle folgenden Reihen ein neues Paneele und bestimmen Sie, wie groß das Paneele sein muss (oder verwenden Sie ein Stück, das von einer der vorherigen Reihen übrig ist). Sorgen Sie bei Dielen dafür, dass zwischen der Naht der kurzen Seite und der Naht der kurzen Seite in der vorherigen Reihe 30 cm sowie bei Fliesen ein Abstand von mindestens 20 cm besteht.





6. Verlegen Sie die zweite und alle folgenden Reihen spannungsfrei und dicht an dicht neben der vorhergehenden Reihe.



7. Schneiden Sie die letzte Reihe entlang der Wand oder an Hindernissen zu, nachdem Sie sie vorher exakt ausgemessen oder eine spiegelbildliche Schablone erstellt haben. Verlegen Sie die letzte Reihe spannungsfrei zwischen der vorherigen Reihe und der Wand, ohne dass ein Paneel unter Spannung liegt und die anderen Paneele wegdrückt.

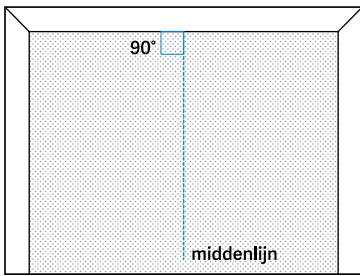
HINWEIS

Verwenden Sie zum Entfernen von Kleberflecken keinesfalls Lösungsmittel. Entfernen Sie Kleberflecken sofort mit einem feuchten Tuch. Weichen Sie getrocknete Kleberflecken mit heißem Wasser ein und entfernen Sie sie mit einer weichen Bürste und einem feuchten Tuch.

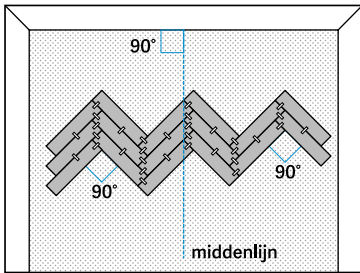
Schützen Sie Ihren Boden, indem Sie alle Möbelstücke, die häufig bewegt werden, mit geeigneten Gleitfüßen von Scratch no More und Möbel, die nur gelegentlich verschoben werden, mit Filzgleitern versehen.

Für einen optimalen Schutz Ihres Bodens raten wir Ihnen, nach der Installation die mFLOR-Dryback-Pflegeanweisungen zu beachten. Dies gilt besonders bei intensiver Nutzung.

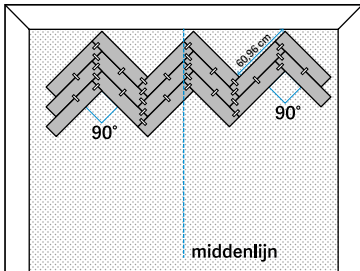
Installation von mFLOR Dryback im Parva Fischgrätmuster



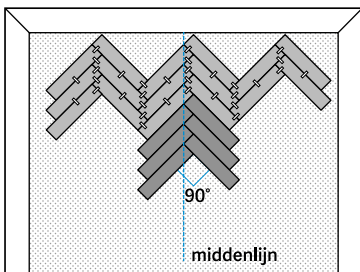
1. Bestimmen Sie (von der Ausgangswand aus gesehen) die Mitte des Raums und zeichnen Sie mit Hilfe einer Schlagleine eine Linie rechtwinklig zur Ausgangswand an. Dies ist die Mittellinie.



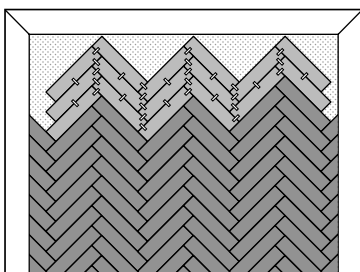
2. Verlegen Sie zwei bis drei Reihen Dielen gegeneinander. Sorgen Sie dafür, dass die Winkel genau 90° betragen und verbinden Sie die Dielen fest mit Klebeband.



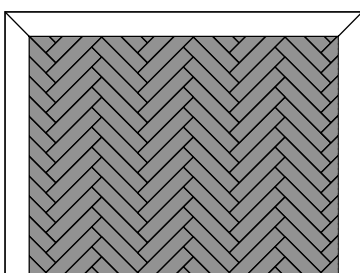
3. Legen Sie die miteinander verbundenen Dielen gegen die Ausgangswand, mit den Spitzen gerade auf der Mittellinie.
4. Kontrollieren Sie, dass alle Winkel 90° betragen und der Abstand zur Ausgangswand 22,86 cm (Parva Parquet) bzw. 60,96 cm (übrige Parva Kollektionen) beträgt.



5. Versetzen Sie den Boden in der Breite von zwei Dielen mit Kleber und verlegen Sie diese beiden Dielen auf dem Kleber. Beachten Sie hierbei genau die Anweisungen des Kleberherstellers zur Offenzeit und zur Verarbeitungszeit.



6. Wiederholen Sie diesen Vorgang anschließend links und rechts der verlegten Anfangsdielen. Kontrollieren Sie immer wieder, ob alle Winkel weiterhin 90° betragen.



7. Lösen Sie die mit Klebeband verbundenen Dielen und verlegen Sie den Boden zur Ausgangswand hin.

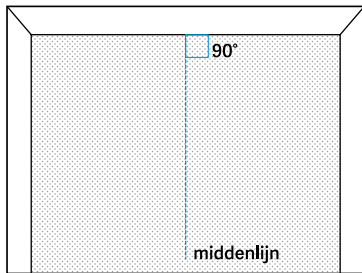
HINWEIS

Verwenden Sie zum Entfernen von Kleberflecken keinesfalls Lösungsmittel. Entfernen Sie Kleberflecken sofort mit einem feuchten Tuch. Weichen Sie getrocknete Kleberflecken mit heißem Wasser ein und entfernen Sie sie mit einer weichen Bürste und einem feuchten Tuch.

Schützen Sie Ihren Boden, indem Sie alle Möbelstücke, die häufig bewegt werden, mit geeigneten Gleitfüßen von Scratch no More und Möbel, die nur gelegentlich verschoben werden, mit Filzgleitern versehen.

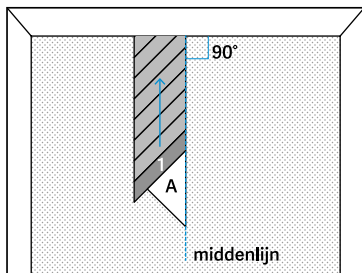
Für einen optimalen Schutz Ihres Bodens raten wir Ihnen, nach der Installation die mFLOR-Dryback-Pflegeanweisungen zu beachten. Dies gilt besonders bei intensiver Nutzung.

Installation von mFLOR Dryback Parva Chevron

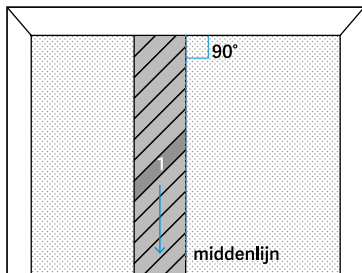


1. Bestimmen Sie (von der Ausgangswand aus gesehen) die Mitte des Raums und zeichnen Sie mit Hilfe einer Schlagleine eine Linie rechtwinklig zur Ausgangswand an. Dies ist die Mittellinie.

2. Streichen Sie einen Teil des Bodens links von der Mittellinie in der Breite einer Diele mit Kleber ein. Beachten Sie hierbei genau die Anweisungen des Kleberherstellers zur Offenzeit und zur Verarbeitungszeit.

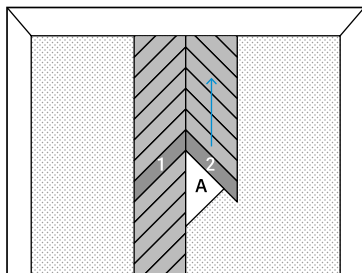


3. Verlegen Sie Hilfsstück A mit Winkeln von 45° entlang der Mittellinie und achten Sie dabei darauf, dass Hilfsstück A nicht auf dem Kleber liegt. Verlegen Sie anschließend die erste Reihe Dielen auf dem Kleber. Beginnen Sie mit der Anfangsdielen und verlegen Sie anschließend zuerst die Dielen oberhalb der Anfangsdielen.



4. Entfernen Sie Hilfsstück A und streichen Sie den Boden unter der Anfangsdielen mit Kleber ein. Verlegen Sie anschließend die Dielen unter der Anfangsdielen auf dem Kleber.

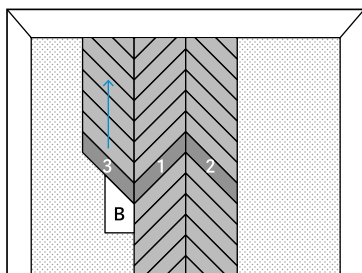
5. Kontrollieren Sie, ob diese Anfangsreihe kerzengerade entlang der Mittellinie verläuft und ob alle Dielen sauber aneinander anschließen.



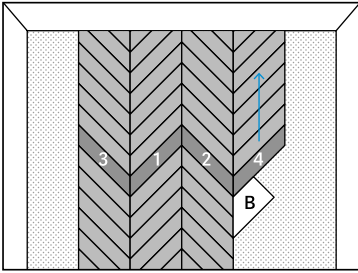
6. Fahren Sie, wenn die Anfangsreihe gut fixiert ist, rechts von der Anfangsreihe mit der zweiten Reihe fort. Beginnen Sie wieder mit der Anfangsdielen mit Hilfe von Hilfsstück A. Arbeiten Sie auch hier zuerst nach oben und erst danach nach unten.

ACHTUNG:

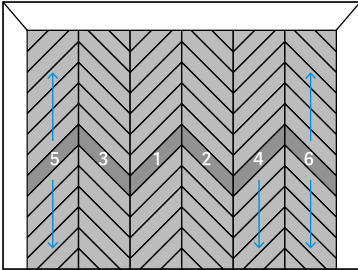
Es ist sehr wichtig, dass eine Reihe gut fixiert ist, bevor eine weitere Reihe daran entlang verlegt wird. Falls eine Reihe nicht gut fixiert ist, können sich die Dielen verschieben. In diesem Fall kann das Muster nicht mehr mit sauberen Anschlüssen verlegt werden.



7. Fahren Sie fort mit der Reihe links von der Anfangsdielen und verwenden Sie hierbei Hilfsstück B mit dem Winkel von 135°. Arbeiten Sie auch hier zuerst nach oben und danach nach unten.



8. Verlegen Sie anschließend die Reihe auf der rechten Seite mit Hilfe von Hilfsstück B.



9. Kontrollieren Sie immer wieder, ob alle Dielen gerade liegen und die Winkel weiterhin 90° betragen. Wiederholen Sie diesen Vorgang für den gesamten restlichen Boden.

HINWEIS

Verwenden Sie zum Entfernen von Kleberflecken keinesfalls Lösungsmittel. Entfernen Sie Kleberflecken sofort mit einem feuchten Tuch. Weichen Sie getrocknete Kleberflecken mit heißem Wasser ein und entfernen Sie sie mit einer weichen Bürste und einem feuchten Tuch.

Schützen Sie Ihren Boden, indem Sie alle Möbelstücke, die häufig bewegt werden, mit geeigneten Gleitfüßen von Scratch no More und Möbel, die nur gelegentlich verschoben werden, mit Filzgleitern versehen.

Für einen optimalen Schutz Ihres Bodens raten wir Ihnen, nach der Installation die mFLOR-Dryback-Pflegeanweisungen zu beachten. Dies gilt besonders bei intensiver Nutzung.

